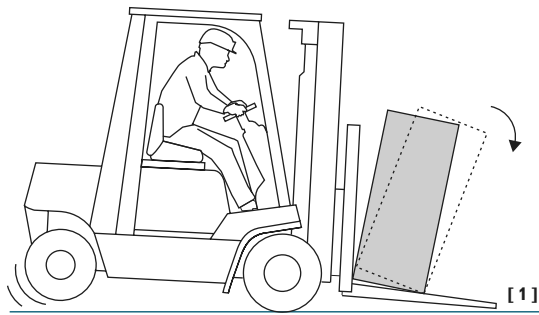


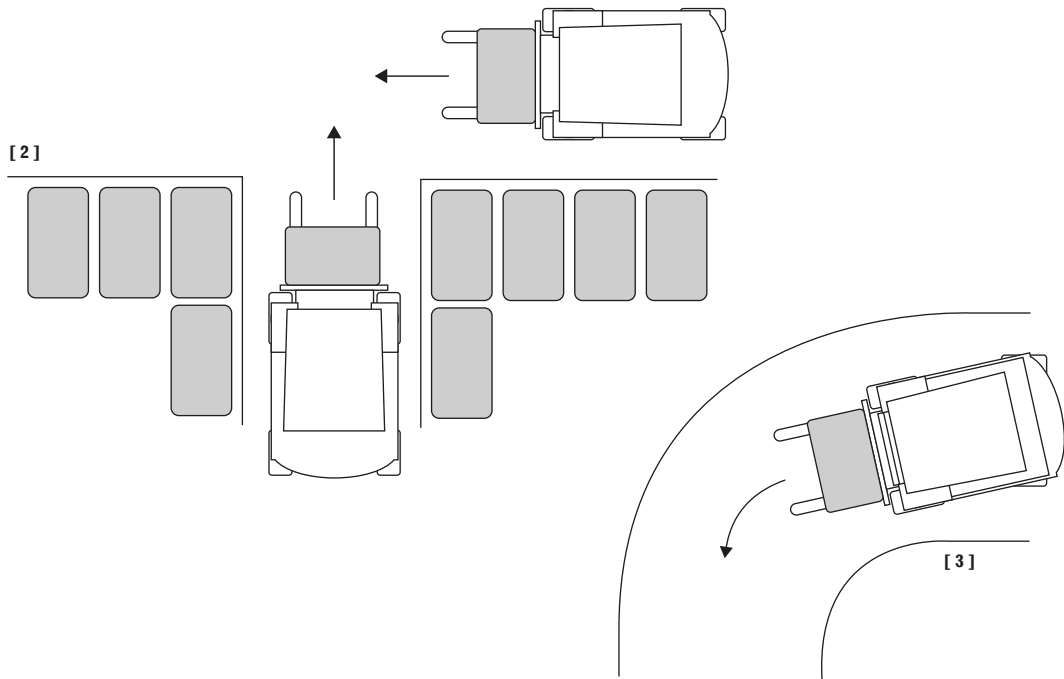
[1] Geschwindigkeit so einrichten, dass scharfes Bremsen nicht notwendig wird.

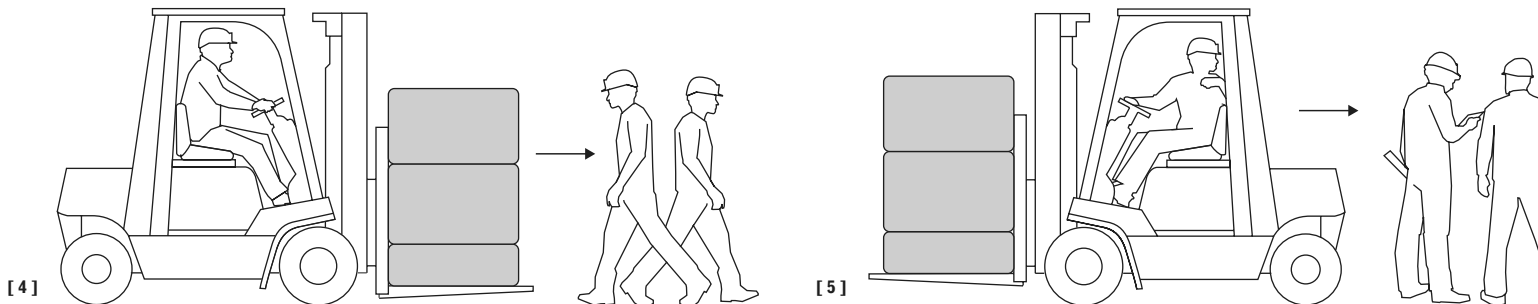


Unfallursache Gabelstapler? Wo Gabelstaplerfahrer unterwegs sind, sind Mitarbeiter besonders gefährdet. Das bestätigen immer wieder Unfallberichte: Mitarbeiter werden angefahren, weil sie »beim Rückwärtsfahren übersehen werden« oder »in den Fahrweg des Gabelstaplers« laufen. Auch verrutschende oder abstürzende Lasten führen immer wieder zu schweren Verletzungen. Wie kann man diese Unfälle vermeiden?

[2] An unübersichtlichen Stellen langsam fahren, wenn nötig, Warnzeichen geben.

[3] In Kurven Geschwindigkeit reduzieren.





[4] Auf schwächere Verkehrsteilnehmer Rücksicht nehmen.

[5] Es muss immer mit Fußgängern gerechnet werden, auch beim Rückwärtsfahren.

Verkehrswege trennen? Im Idealfall lassen sich Fußwege und Fahrwege für Gabelstapler trennen. Dies ist aber in vielen Betrieben nicht möglich. Möglicherweise können farbige Markierungen oder Warnsymbole zumindest auf die Gefahren aufmerksam machen. An unübersichtlichen Stellen haben sich auch Kugelspiegel bewährt.

Staplerfahrer: ausgebildet und unterwiesen
Staplerfahrer tragen Verantwortung: Das gilt für das Material, das sie transportieren, aber insbesondere auch für die eigene Sicherheit und die Sicherheit der Kollegen. Die Eignung für diese verantwortungsvolle Tätigkeit ist schon bei der Auswahl der Staplerfahrer zu beachten. Die Fahrer müssen ausgebildet sein. Sie müssen u. a. das Fahrverhalten des Gabelstaplers und das richtige Be- und Entladen kennen. Wesentlich ist auch, dass der Staplerfahrer zu den speziellen Gefahrenbereichen im Betrieb unterwiesen wurde, z. B. unübersichtliche Kreuzungen. Alle Mitarbeiter, die mit Transportaufgaben beschäftigt sind oder mit Transportgeräten in Berührung kommen können, müssen sensibilisiert werden: Offensichtlich wird die Gefahr, die von schwer beladenen Transportgeräten oder verrutschender Ladung ausgeht, unterschätzt. Das gilt vor allem immer dann, wenn es schnell gehen soll.

Verkehr beachten Wer zu Fuß im Produktionsbetrieb unterwegs ist, muss insbesondere auf fahrende Gabelstapler achten. Gabelstapler sind zwar sehr wendig beim Rangieren, haben aber bei hohem Eigengewicht meist noch eine schwere Ladung zu bewegen. Vollbremsungen oder Ausweichmanöver sind daher fast immer kritisch, denn dadurch kann die Ladung von den Gabelzinken kippen. Sinnvoll ist eine eindeutige Kommunikation zwi-

schen Staplerfahrer und Fußgänger, z. B. durch festgelegte Handzeichen. An unübersichtlichen Stellen und in der Nähe rangierender Gabelstapler ist größte Vorsicht geboten.

Staplerfahrer fahren fair Staplerfahrer müssen beim Aufnehmen der Last, beim Fahren, beim Abladen und beim Verlassen des Staplers einige Sicherheitsregeln beherzigen. Dazu zählen auch einige, die unmittelbar die Sicherheit der Kollegen betreffen:

- Lasten müssen ordnungsgemäß gesichert werden, verrutschende oder abstürzende Lasten gefährden vor allem Fußgänger. Besonders schwere Unfälle ereignen sich, wenn Kollegen die Last während der Fahrt festhalten sollen und dann von der abstürzenden Ladung getroffen werden.
- Die Last darf die Sicht des Staplerfahrers nicht beeinträchtigen.
- Die Fahrgeschwindigkeit ist den Umgebungsbedingungen anzupassen, z. B. in Kurven.
- Besonders vorsichtig muss an unübersichtlichen Stellen gefahren werden. Das gilt z. B. an Kreuzungen und beim Einfahren in eine Halle.

Weitere Informationen

Bei der Berufsgenossenschaft kann Informationsmaterial angefordert werden, das den Mitgliedsbetrieben kostenlos zur Verfügung gestellt wird (Faxnummer 0611-131-222 oder medien@bgdp.de):

- Broschüre »Innerbetrieblicher Transport« (Best.-Nr. 211)
- Faltblatt »Wichtig für Gabestaplerfahrer« (Best.-Nr. 213)
- Faltblatt »Transportarbeiten« (Best.-Nr. 233-15)
- Aufkleber »4 x 4 Merkregeln für die tägliche Einsatzprüfung« (Best.-Nr. 66)